

## Erfolgreiche REAS

Ideeller Träger der  
INTERSCHUTZ

### **vfdb-Präsident: Europaweite Zusammenarbeit wichtiger denn je**

Münster  
14.10.2022

Der Präsident der Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes (vfdb), Dirk Aschenbrenner, hat sich für eine noch engere Zusammenarbeit aller Akteure in der Gefahrenabwehr über Ländergrenzen hinweg ausgesprochen. „Um die heutigen und zukünftigen Herausforderungen zu meistern, ist es wichtiger denn je, europaweit zu kooperieren“, sagte Aschenbrenner zum Abschluss der Leitmesse für Rettungswesen, Zivil- und Brandschutz REAS 2022 im italienischen Montichiari. Der vfdb-Präsident hatte gemeinsam mit dem Präsidenten des Deutschen Feuerwehrverbandes, Karl-Heinz Banse, die Schirmherrschaft über die Veranstaltung. „Die REAS hat uns eine hervorragende Gelegenheit zur Interaktion, zum Erfahrungsaustausch und zum Dialog geboten“, so Aschenbrenner. Ähnlich äußerte sich Karl-Heinz Banse: „Technologietransfer und internationale Synergien sind ganz wesentliche Faktoren im Notfallmanagement.“ Zugleich lobte er die Hilfe aus Italien in Deutschland vor einigen Wochen: „Italienische Löschflugzeuge haben einen erheblichen Beitrag bei der Bekämpfung eines besonders ausgeweiteten Waldbrandes in Deutschland geleistet.“

Unterdessen meldeten die REAS-Veranstalter einen Rekord von mehr als 25.000 Besuchern. Über 240 Aussteller aus Italien und 19 weiteren Ländern waren vertreten. Dank der Partnerschaft mit der INTERSCHUTZ Hannover habe die Messe ihre verstärkte Internationalität unterstrichen, hieß es im Abschlussbericht. vfdb und DFV stellten an ihrem Gemeinschaftsstand unter anderem die Auswertung einer von der vfdb begleiteten Übung zur Waldbrandbekämpfung vor, die der norditalienisch-slowenische Verbund verschiedener Einheiten des Zivilschutzes, der Feuerwehren und Forstbehörden im April 2022 in Tolmezzo durchgeführt hatte. Mit von der Partie war auch diesmal wieder INTERSCHUTZ-Maskottchen Timmy, der Border Collie. Für die Fotografen war er erneut begehrtes Fotomotiv.

Über die vfdb:

Die vfdb ist das Expertennetzwerk für Schutz, Rettung und Sicherheit. Für ein sicheres Leben setzt sich die vfdb richtungsweisend mit aktuellen und zukunftsorientierten Sicherheitsfragen auseinander. Der Zweck des Vereins liegt in der Förderung der wissenschaftlichen, technischen und organisatorischen Weiterentwicklung der Gefahrenabwehr für mehr Sicherheit in Bezug auf den Brandschutz, die technische Hilfeleistung, den Umweltschutz, den Rettungsdienst und den Bevölkerungsschutz. Dazu gehören auch die mit diesen Bereichen verwandten Fachgebiete sowie die Aufklärung der Bevölkerung über den Schutz vor solchen Gefahren. Dabei agiert die vfdb auf nationaler und internationaler Ebene. Als technisch-wissenschaftliche

Geschäftsstelle  
vfdb e. V.  
Postfach 4967  
48028 Münster  
Germany

info@vfdb.de  
[www.vfdb.de](http://www.vfdb.de)

Fachvereinigung ist die vfdb unabhängig und neutral. Aufgrund der vorhandenen und umfangreichen Expertise innerhalb der vfdb und der qualitativ hochwertigen Produkte (Richtlinien, Jahresfachtagung etc.), genießt die vfdb eine große fachliche Anerkennung und Vertrauen in ihre Arbeit. Im Kontext der zivilen Gefahrenabwehr und des Bevölkerungsschutzes sieht die vfdb ihre Aufgabe darin, für Politik, Verbände und Fachinstitutionen den Stand von Wissenschaft und Technik zu erarbeiten und zu beschreiben.

Ideeller Träger der  
INTERSCHUTZ

Geschäftsstelle  
vfdb e. V.  
Postfach 4967  
48028 Münster  
Germany

[info@vfdb.de](mailto:info@vfdb.de)  
[www.vfdb.de](http://www.vfdb.de)